



INSTITUT FÜR
EUROPÄISCHE
KUNSTGESCHICHTE



UNIVERSITÄT
HEIDELBERG
ZUKUNFT
SEIT 1386

Limits to Growth

Do-it-yourself-Ansätze im öffentlichen Raum
DIY Approaches in Public Space

12.–13. Juni 2025 · Völkerkundemuseum Heidelberg

Donnerstag, 12. Juni 2025

14:00
Brigitte Sölch und Simone Bader
Begrüßung und Einführung

14:15
Deborah Müller
**Zwischen Wasser und Sonne: Künstlerische Interventionen
im städtischen Gefüge Mannhattans (1972–1982)**

14:55
Achim Reese
**Einladung zum Konsens.
Nutzer:innenbeteiligung bei Charles W. Moore**

Kaffeepause

16:00
PODIUMSDISKUSSION

Stella Flatten
Graben: Eine Methode aktivistischer Stadtgestaltung

Ksenia Litvinenko
**Mobile Architecture and Fossil Fuel Extractivism in Western
Siberia: An Entangled History**

Ute Veas
**Self-Provision and Self-Organisation at the Neighbourhood
Level: Examples from Sub-Saharan Africa**

Caroline Walter
**Von studentischer Initiative bis institutionalisierter
Beteiligung: Kreatives Ausprobieren im Stadtraum
als Mittel der Raumeignung und Demokratiebildung**

Moderation: Simone Bader und Brigitte Sölch

Freitag, 13. Juni 2025

10:00
Constantin Hörburger
**Raumpotenziale im öffentlichen Nachkriegsbaubestand:
Aneignungs- und Begegnungsräume im
Bauwirtschaftsfunktionalismus der Boomjahre**

10:40
Alberto Franchini
Segal Method and Community Making

11:20
Frederike Lausch
**Postwachstumskonzepte und Yona Friedmans
Architektur des Überlebens**

Mittagspause

13:00
Annette Tietenberg
**The Berlin Fountain (1981/83) von Ed Kienholz
und Nancy Reddin Kienholz**

13:40
Berit Hummel
**“documenta urbana”: Zwischen künstlerischem Denkmodell
und städtebaulicher Realisierung**

ABSCHLUSSDISKUSSION UND AUSKLANG

Konzept und Organisation
Brigitte Sölch und Simone Bader
Universität Heidelberg, Institut für Europäische Kunstgeschichte